RSV Breckenheim bei der Bezirksmeisterschaft

Nach der Winterpause traten die Hallenradsportler des Bezirkes Wiesbaden/Nassau in Erbenheim an, um ihre Meister herauszufahren und sich für die Hessenmeisterschaften zu qualifizieren. Mit dabei der Rad-Sport-Verein 1912 Wiesbaden-Breckenheim, der mit insgesamt 8 Startern und insgesamt 18 Sportlern und zwei Wertungsrichtern sehr erfolgreich teilnahm.

Kunstradfahren

Gleich als erstes mussten der **neuformierte Reigen im 6er Einradfahren der Schülerinnen** antreten. Für ihren ersten offiziellen Wettkampf hatten sie sich mit eingereichten 81,10 Punkten einiges vorgenommen. Nach einer recht sauber vorgetragenen Kür mit für üblicherweise im Mannschaftfahren relativ wenigen Abzügen, konnten Lea Bäuerle, Louisa Kemmer, Emma Handschuh, Letizia Beyer, Vanessa Lippert und Kara Miguletz sich nicht nur über herausgefahrene 57,28 Punkte freuen, sondern neben dem Bezirksmeistertitel auch über die Qualifikation zur Hessenmeisterschaft in Hattersheim.

Kurz darauf gingen im 1er Kunstfahren der Schülerinnen U11 mit Nele Link und Klara Kemmer zwei Starterinnen für den RSV auf die Fläche. Mit sauber herausgefahrenen 12,54 Punkten (aufgestellt 19,30 Punkte) belegte Nele Link den abschließenden 6. Platz. Noch besser lief es bei ihrer Mannschaftskollegin Klara Kemmer, die 34,93 Punkten (aufgestellt 35,40 Punkte) fast alles herausfuhr, was ihr Programm hergab. Es konnten von den Kampfrichtern nur allerkleinste Fehler gefunden werden, was ihr den 2. Platz im Endklassement einbrachte.

Weiter ging es wieder mit Mannschaftfahren. Hier dabei auch der ebenfalls **neuformierte 4er Reigen im 4er Einradfahren der Schülerinnen U15.** Lea Bäuerle, Louisa Kemmer, Emma Handschuh und Vanessa Lippert konnten ihre gute Form vom 6er bestätigen und fuhren auch hier sehr sauber ihr Programm durch. Sie erreichten mit 35,35 Punkten (61,30 Punkte) neben dem Titel als Bezirksmeister sogar auch hier die Qualifikation für die Hessenmeisterschaften. Ein toller Erfolg für den ersten Start freut sich auch Trainerin Veronika Becht.

Im 1er Kunstradfahren bei den Schülerinnen U13 gingen wiederum 2 Sportler des RSV Breckenheim an den Start. Beide konnten sich am Ende um einen Platz gegenüber der Aufstellung verbessern. Selina Jacob fuhr sehr ruhig und sauber 17,23 Punkte (19,30 Punkte) heraus und belegte abschließend den 6. Platz. Letizia Beyer fast schon gewohnt ruhig unterwegs fuhr 34,45 Punkte (38,00 Punkte) heraus und belegte einen guten 2. Platz. In der gleichen Klasse bei den Schülern U13 konnte sich Glen Esch mit 23,41 Punkten (27,60 Punkte) ebenfalls den 2. Platz und Vize-Bezirksmeistertitel sichern.

Den Abschluss der Starter für den RSV Breckenheim machte im **4er-Einradfahren in der offenen Klasse bei den Jugendlichen (U 19)** der Reigen „Fränze". Mit einer erneut in der Schwierigkeit und Anspruch gesteigerten Kür gingen sie sehr konzentriert zu Sache.
Als amtierende Deutsche Vizemeister gingen Tamara Breite, Marie Elter, Tamina Fleck und Remo Raabe auf die Fläche. Mit herausgefahrenen 119,77 Punkten (137,40 Punkte) errangen sie den Bezirksmeistertitel und die souveräne Qualifikation zu den Hessenmeisterschaften im März - sehr zur Freude des Trainergespanns mit Franz Fleck und Veronika Becht.
Dass zur Qualifikation 30 Punkte gereicht hätten, zeigt die derzeitige Leistungsfähigkeit der Mannschaft.
Abschließend ein toller Wettkampf der RSV Akteure, an den ausnahmslos alle RSV-Sportler aus Breckenheim eine neue persönliche Bestleistung aufgestellt haben - was nicht allen Startern gelang. Auch mit dabei, war für den RSV der Kampfrichter Heiner Reimann und Bundeskampfrichter Karl-Heinz Bohrmann, welche für gerechte Wertungen sorgten. Auch ihnen wurde Dank für den Einsatz gezollt. OR

Von links, obere Reihe: Kara Miguletz, Selina Jacob, Glen Esch, Nele Link, Klara Kemmer, vordere Reihe: Vanessa Lippert, Letizia Beyer, Emma Handschuh, Louisa Kemmer und Lea Bäuerle, es fehlen die „Fränze".